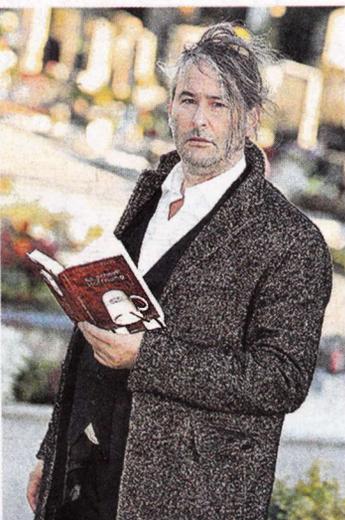


„Seitenstechen“ in der Klosterruine Literaturfestival

Schätze der Klosterbibliothek horteten einst die Mönche in Arnoldstein, nun ist in der Ruine zum zweiten Mal zeitgenössische Literatur zu hören: Gerald Eschenauer konnte zum Alpen-Adria-Literaturfestival die wohl bekanntesten zeitgenössischen Literaten einladen. Am 22. Juni heißt es „Seitenstechen“.



Schriftsteller, Festival-Organisator Gerald Eschenauer.

„Seitenstechen – Literatur im Zeichen der Hoffnung“ lautet das Motto des Festivals, das für Organisator Gerald Eschenauer gerade nach den jüngsten „kulturpolitischen Entgleisungen“ nach Josef Winklers Rede zum Klagenfurt 500-Festakt als „Wortschutzimpfung“ notwendig ist. Große, mehrfach ausgezeichnete Dichter hat er eingeladen, und sie kommen gern: Georg Büchner-Preisträger Josef Winkler, Theodor Körner-Preisträgerin Anna Baar, Franz Nabl-Preisträger Florjan Lipuš, Humbert Fink-Preisträger Engelbert Obernosterer. Eine Rede zur Hoffnung

SPRUCH DES TAGES:

Ein Buch ist verfehlt, das seinen Leser unversehrt lässt.

André Gide

NAMENSTAG:

Adolf, Rainer, Euphemia

☉ AUSFLUGSZIELE

★ **DÖBRIACH**, Sagenmuseum Sag-amundo, Hauptplatz 8: Mo-Fr von 9 bis 17 Uhr, Sa/So/Ft von 10-17 Uhr geöffnet, Info: ☎ 0 42 46/7878-14

FELD AM SEE, Alpen Wildpark und Museum: 9 – 18 Uhr offen, nähere Infos: ☎ 04246/ 2776.

★ **FERLACH**, Tschepaschlucht, 8.30 – 17 Uhr.

☉ FLOHMÄRKTE

KLAGENFURT, Obi Parkplatz, Völkermarkter Straße 274: von 6 – 14 Uhr, Großflohmärkte; **Ebentaler Straße 139**, Christians Hallenflohmarkt, Sa/So/Ft 7 – 16 Uhr, Informationen: ☎ 0699/ 11529052; **gegenüber Siriusparkplatz/Flohmarkthalle**, 9 – 17 Uhr, Flohmarkt Informationen: ☎ 0665/65127420; **Metro**, So 5 – 14 Uhr, Flohmarkt

Arnoldstein: Große Literaten lesen im Zeichen der Hoffnung mit „Wortschutzimpfung“

Foto: Johannes Puch

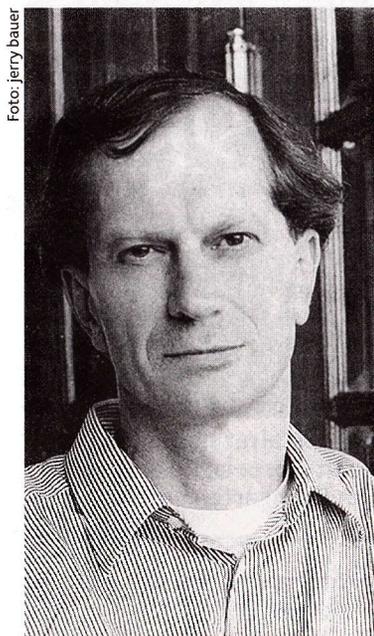


Foto: jerry bauer

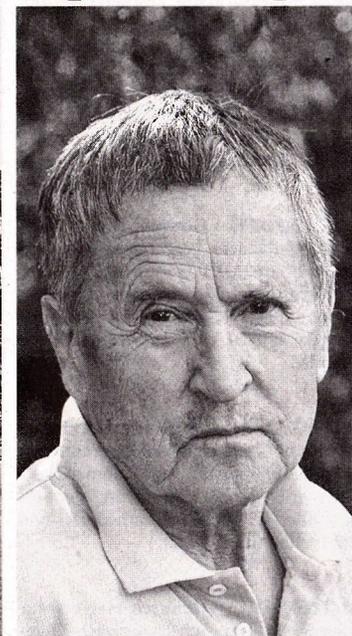


Foto: Gabi Russwurm-Biro

Josef Winkler, Anna Baar, Engelbert Obernosterer führen den Starreigen beim Festival an

hält der Villacher Philosoph Robert Pfaller. Ab 19 Uhr stehen am 22. Juni die Lesungen auf dem Programm,

auch Eschenauer bringt Kostproben aus seinen Büchern. Roman Kollmer moderiert den hochkarätigen Literaturabend.

Der kürzlich mit dem Humbert Fink-Preis ausgezeichnete Gustav Januš kommt nicht mit Lyrik, sondern mit seinen Bildern (22. Juni, 17 Uhr). Ebenfalls zur Umrahmung der Literatur machen Arno Weinstich und Klaus Lippitsch Musik.

„Unser Ziel ist ein friedvoller grenzüberschreitender Abend, der die Qualität und Vielfalt heimischer Literatur, bildender Kunst und Musik abbildet und den hier lebenden Künstlern den Rahmen bietet, den sie ver-

dienen“, so Eschenauer, der ja mit der von ihm gegründeten Plattform Buch 13 der Literatur mehr Raum und den Literaten mehr Gehör geben will. „Wir lassen uns das Wort nicht nehmen!“

In den ersten fünf Buch-13-Jahren haben bereits mehr als 250 Literatur-Veranstaltungen gelockt.

Nach „Seitenstechen – Literatur im Zeichen der Liebe“ folgt heuer die Hoffnung, und zwar am 22. Juni ab 17 Uhr auf der Klosterruine Arnoldstein. Karten (Vorverkauf: 19 Euro) gibt es unter www.3xmedia.at; Abendkassa: 25 €. ChNKogler

kaerntner.kultur@kronenzeitung.at

THEATER & KONZERTE

KLAGENFURT: ke-Theater Halle 11: So: „Rattensturm. Angriff auf ein Sinkendes. Orchestriert.“, eine Kriegsoper, 20. – **Jugendstiltheater:** So: UKSUS Musik: Erling Wold, Libretto und Regie: VADA Theater Halle 11, 21. – **Domkirche:** So: Gospels, Rock und Pop, Gemischter Chor Grafenstein, 19. – **Gustav-Mahler-Komponierhäuschen/ Maiernigg:** So: Alenka Piotrowicz (Cello) und Špela Pirnat (Violine),